



Industriekaufmann | -frau

Wer mit einer kaufmännischen Ausbildung ins Berufsleben startet, sorgt für eine breite Basis von Anfang an. Während der Ausbildung lernt man alle Bereiche eines Unternehmens kennen. Vom Einkauf der Rohstoffe und Teile für die Produktion über die Werbung bis hin zum Verkauf. Und dazwischen liegen Rechnungswesen, Auftragsabwicklung und Personalwesen. Überall gibt es viel zu erfahren und es gilt, viele Eindrücke zu sammeln. So werden Zusammenhänge sichtbar.

Anforderungsprofil

- Gute Deutsch- u. Englischkenntnisse
- Solides Mathematik-Grundwissen
- Verständnis für grundlegende kaufmännische Zusammenhänge
- Lernbereitschaft und die Fähigkeit, sich neuen Situationen anzupassen
- Freundlichkeit, Engagement und Freude an der Teamarbeit

Das erwartet Dich

- Während Deiner Berufsausbildung bekommst Du fundierte Kenntnisse in der Material-, Produktions-, Absatz- und Personalwirtschaft sowie im Finanz- und Rechnungswesen ermittelt
- Du lernst den Umgang mit Computerprogrammen und nimmst an Seminaren teil
- In jeder Abteilung stehen Dir Ausbildungsverantwortliche mit Rat und Tat zur Seite
- Du arbeitest im Arbeitsalltag mit und hast eigene Aufgabenbereiche
- Während Deiner Ausbildungszeit bist Du bei verschiedenen Projekten aktiv dabei

**Kaufmännische Schule KÜN oder ÖHR | Beginn am 01. Sept. des Jahres | 3 Jahre
Geschäftsbereich Produktion**

Und was passiert danach?

Im Laufe der Ausbildung wird jedem sehr schnell klar, wo sich die eigenen Stärken am besten einsetzen lassen und welcher Bereich z.B. Einkauf, Vertrieb am meisten Spaß macht.

Wenn nach der Ausbildung die Lust am Lernen nicht nachlässt, kannst Du eine Weiterbildung zum Fachkaufmann/ -frau oder Betriebswirt machen. Auch die Fachhochschulreife mit anschließendem Studium ist eine Möglichkeit.